

An Lehrer*innen, Schulleitungen,
Schulsozialarbeiter*innen,
Mitarbeiter*innen aus der Familienförderung,
Erzieher*innen aus Ganztage und Kita
im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg



Die Werkstatt.

Familie, Schule und Jugendhilfe
gemeinsam denken

Einladung im Rahmen der Veranstaltungsreihe:

„Bewusste Kommunikation im pädagogischen Alltag: Anhalten, reflektieren, verstehen!“

April 2019

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

unter dem Dach des Jahresthemas der *Werkstatt* haben wir für Sie wieder verschiedene Veranstaltungsformate organisiert. Unsere vierte Veranstaltung trägt den Titel:

„Diskriminierungskritische Kommunikation“

Kommunikation dient der Artikulation von Wahrnehmungen, Emotionen und Gedanken. Im Sprechen drücken wir unser Begreifen und Verständnis über die Welt aus, aber auch gesellschaftliche Hierarchien und Machtdimensionen. Oft tragen wir in Begriffen und Zuschreibungen Ungleichheitsdimensionen und Barrieren weiter. Die Veranstaltung wird die Grundlagen einer diskriminierungssensiblen Sprache aufzeigen und diversitätsorientierte Wissenskontexte erarbeiten, die helfen, in eine diskriminierungskritische Kommunikation zu treten, die Barrieren abbauen und strukturell einschließende Teilhabe ermöglichen kann.

Für die Veranstaltung konnten wir Katja Kinder (stellvertretende Geschäftsleitung der RAA Berlin) und Peggy Piesche (Referentin für Feminismus im Gunda-Werner Institut der Heinrich-Böll Stiftung) gewinnen.

Wir freuen uns, Sie am
Donnerstag, 16.05.2019 in

Die Werkstatt. Familie, Schule und Jugendhilfe gemeinsam denken
Adalbertstraße 23b, 10997 Berlin, Raum 201
14:00 - 17:00 Uhr

begrüßen zu dürfen.

Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebestätigung der Regionalen Fortbildung.

Wir bitten um **Anmeldung** unter Angabe Ihres Namens, der Funktion und der Schule/Einrichtung **bis 06.05.19** an: Kerstin Jacob, Koordinierungsstelle Rahmenkonzept Schule - Jugendhilfe Friedrichshain-Kreuzberg (Stiftung SPI) kerstin.jacob@ba-fk.berlin.de

Viele Grüße, *Die Werkstatt* - Geschäftsführung

Helmut Beek
(Regionale Fortbildung)

Sabine Merz
(Jugendamt)

Dr. Andrés Nader
(RAA Berlin)

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



 Regionale Fortbildung



Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Senatsverwaltung
für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung

Demokratie.
Vielfalt. Respekt.
In Berlin.